



„Gut“ unter Druck

Innerhalb der PSG-Gruppe gehört Movex zu den Spezialisten für die Entwicklung und Fertigung von Pumpen und Kompressoren. Zwei Segmente, die durch Vielfalt geprägt sind.

Flüssige Schokolade, rieselfähiges Granulat oder doch eher leicht entzündliches Flugzeugbenzin? Die Produktsorten, die in Tank- und Silofahrzeugen transportiert werden, zeichnen sich durch eine enorme Vielfalt aus. Und bei den eingangs aufgeführten Transportgütern fehlt sogar noch die Gruppe der gasförmigen Stoffe. Insgesamt betrachtet also ein Spektrum, das nach ebenso vielen Be- und Entladekonzepten verlangt. Die bietet beispielsweise das 1906 im französischen Auxerre gegründete Unternehmen Movex. Als mittelständischer Betrieb mit aktuell etwa 190 Mitarbeitern widmet man sich unter dem Dach der PSG-Gruppe (Pump Solutions Group), die wiederum zur Dover Company gehört, der Ent-

wicklung und Fertigung unterschiedlichster Pumpen- und Kompressorkonzepte, die sowohl im stationären (Industrie) wie auch im mobilen Einsatz (Transport) genutzt werden. Als Bindeglied zwischen Hersteller und Endkunden hat sich dabei seit vielen Jahren eine Geschäftsverbindung zwischen Movex und dem niederländischen Unternehmen Wiegel Transport Equipment bewährt.

Blick hinter die Kulissen. Letzteres widmet sich, wie der Name schon vermuten lässt, insbesondere dem Vertrieb technischer Produkte für zahlreiche Bereiche des Transport- und Umschlagsegments. Nicht zuletzt auch das stärkere Engagement auf dem deutschen

Nach der Theorie die Praxis: An zwei Kundenfahrzeugen präsentierten Mouvex bzw. Wiegel Transport Equipment die Montage der Kompressoren.

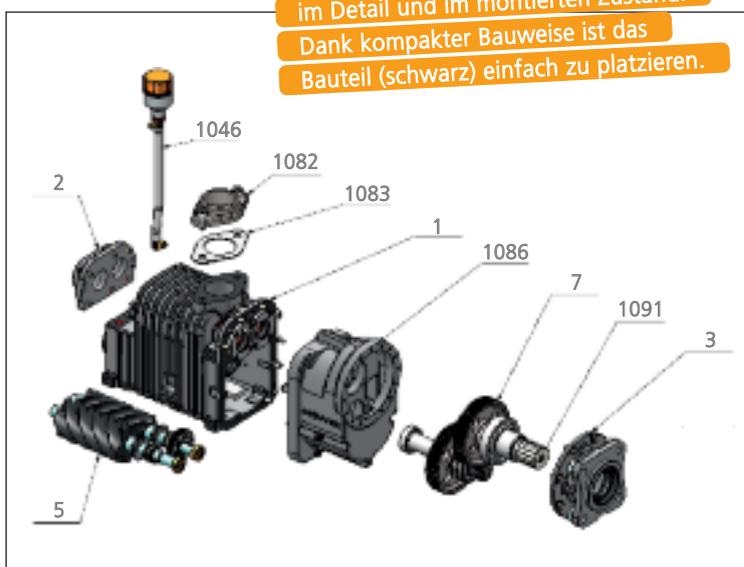
Markt war dies für beide Partner mit ein Grund, sich Mitte Juni im Rahmen einer internationalen Pressekonferenz einmal gemeinsam am Mouvex-Standort Auxerre zu präsentieren. Hierbei ermöglichte man den angereisten Journalisten nicht nur einen Blick hinter die Kulissen der traditionsreichen Unternehmen, sondern informierte auch über Neuentwicklungen im Bereich von Pumpen und Kompressoren für Tank- und Silotransporte. So wurde beispielsweise der B200 FC (flow control) für ADR- und Nahrungsmittelkonzepte präsentiert.

Explosiv oder nicht explosiv. Vor allem bei den kritischen Abläufen kommen die Produkte von der Mouvex S.A. zum Einsatz. Zum Beispiel beim Transport von brennbaren und nicht brennbaren Flüssigkeiten wie Öl, Benzin, Kerosin, Flüssiggas, Bitumen, Chemikalien, Nahrungsmittel, Asphalt, Paraffin und Wachsen.

Zum Verpumpen von brennbaren Gemischen (z. B. verflüssigtes Gas) oder von Produkten mit bestimmten Viskositäten, die über die Straße transportiert werden müssen, kommen Kompressoren natürlich nicht infrage, da solche Gemische dann explodieren würden.



Der Schraubenkompressor B200 im Detail und im montierten Zustand: Dank kompakter Bauweise ist das Bauteil (schwarz) einfach zu platzieren.



Mobile living made easy.

DOMETIC

DOMETIC FRIGO

VOLLINTEGRIERTE KÜHLANLAGEN FÜR FRISCHDIENST UND TIEFKÜHLUNG

- Fahr- und Standkühlung für temperaturgeführte Transporte
- Kein Dachaufbau erforderlich
- Für Laderäume bis 18 m³



dometic.com



Darum hat Mouvex für diese Art von Flüssigkeiten verschiedene Pumpen im Angebot. Zur Wahl stehen Verdränger- oder Drehkolbenpumpen, die wahlweise elektrisch, hydraulisch oder direkt über die Antriebswelle angetrieben werden können. Speziell zur Montage auf Tankaufliegern oder auf der Zugmaschine selbst hat Mouvex u. a. die CC20 im Angebot. Dazu kommt im Transportbereich die Drehkolbenpumpe CC8. Diese Drehkolbenpumpe ist je nach Einsatzzweck in vier verschiedenen Volumenkapazitäten erhältlich: 40, 50, 65 oder 80 m³/h bei 1000 U/min. In Kombination mit einem Hydraulikmotor oder einer Antriebswelle kommt diese Drehkolbenpumpe häufig bei Großlieferungen von Benzin bzw. Öl zum Einsatz. Und wenn alles nach Plan verläuft, will Mouvex noch im vierten Quartal 2017 eine zusätzliche neue Drehkolbenpumpe präsentieren: die CC10.

Das Mouvex-eigene Angebot an Tankkompressoren zum Entladen von Flüssigkeiten gliedert sich in Kompressoren mit Drehkolben- und Schraubenkompressortechnologie. Im Bereich Drehkolbentechnologie führte Mouvex zum Verpumpen von Flüssigkeiten lange zwei Modelle: den Enterprise 140 und den En-

terprise 170, später gefolgt vom Schraubenkompressor B200 für Flüssigkeiten und dem Schraubenkompressor MH6 für trockenes Massengut.

Vielseitiges Kompressorkonzept. Mit der Einführung der Schraubenkompressortechnologie für Flüssigtransporte änderte sich auch die Nachfrage nach den entsprechenden Produkten. So eignet sich der Schraubenkompressor B200 zum Verpumpen von Flüssigkeiten nahezu aller Art, variierend von (Nahrungsmittel-)Ölen, Glykolen, Glycerinen bis hin zu Schokolade und Rohstoffen zur Saffherstellung. Der B200 lässt sich auf dreierlei verschiedene Arten antreiben: über eine Antriebswelle, einen Hydraulikmotor oder direkt montiert auf dem PTO des Fahrzeugs. Bei der letzten Option fällt die Antriebswelle weg und der nur 26,5 kg leichte Kompressor kann direkt an den Leistungsabnehmer montiert werden. Die gesamte Konfiguration wird dadurch äußerst kompakt und leicht. Somit also hervorragend geeignet für eine Montage an Lkw und insbesondere 4x2-Sattelzugmaschinen, wo ansonsten nur beschränkt Platz für einen Kompressor vorhanden wäre.

Joosten setzt auf B200-Kompressor. Einer der beiden mit eigenen Fahrzeugen angereisten Referenzkunden in Auxerre war übrigens das Ehepaar Burkhard und Simone Joosten von der B. Joosten Spedition u. Truck-Service GmbH aus Kalkar-Kehrum, das einen neuen Actros mit dem ebenso neuen B200-Kompressor präsentieren konnte. Nicht weiter verwunderlich, dass Burkhard Joosten natürlich insbesondere vom reduzierten Gewicht der Fördereinrichtung angesichts eines ausgesprochen nutzlastorientierten Transportsegments begeistert ist. Dabei wurde der Fuhrpark erst vor Kurzem mit elf neuen Euro-6-Fahrzeugen erweitert. Vom gesamten Fuhrpark der B. Joosten Spedition u. Truck-Service GmbH wurden inzwischen vier Lastwagen mit einem B200-Schraubenkompressor von Mouvex ausgerüstet; zwei kürzlich angeschaffte Fahrzeuge und zwei ältere Modelle aus dem Fuhrpark. Und das soll erst der Anfang sein. Der Gewichtsvorteil entsteht auch durch die direkte Montage auf dem Nebenantrieb der Fahrzeuge. So soll das Konzept gegenüber anderen Systemen um 30 bis 35 Prozent leichter sein und zu einem günstigeren Kraftstoffverbrauch und geringerer Emission beitragen.

Ganz besondere Transportnische. B. Joosten hat seinen Fokus insbesondere auf den Transport von Ölen, Fetten, temperaturempfindlichen Flüssigkeiten und ADR-Flüssigkeiten sowie Containertransporte von Emmerich zu Zielorten in den Benelux-Ländern

oder in Deutschland ausgerichtet. Eine echte Spezialität hierbei stellen Koscher-Transporte dar.

Bevor solche Transporte überhaupt möglich sind, dürfen beispielsweise drei Ladungen vor diesem Transport keine tierischen Produkte enthalten. Darüber hinaus müssen die betreffenden Tankcontainer oder -trailer erst 30 Minuten auf einer Temperatur von 100 °C gehalten werden und danach für 30 Minuten einer Dampfbehandlung unterzogen werden. Koscher-Transporte nehmen dabei nach Joosten-Angaben auf dem deutschen Markt in letzter Zeit stark zu. Die Tankexperten vom Niederrhein realisieren nach eigener Aussage hiermit schon gut ein Drittel ihres Jahresumsatzes. Waren die beschriebenen Transportvoraussetzungen früher überwiegend für die Lebensmittelindustrie relevant, gelten diese Regeln auch immer mehr für Transporte von Hautpflegeprodukten wie Duschgels und Seifen.

Womit sich, um bei bestimmten Konstruktionsprinzipien der Pumpen zu bleiben, der sprichwörtliche Kreis schließt: Die maßgeschneiderte Entwicklung und Fertigung von Förderkonzepten selbst für ausgefallenste Produkte und Anforderungen durch Mouvex. Oder wie es Sales Director Transport EU Hervé de Chambure auf den vermeintlich einfachen Punkt brachte: „Nicht wir verkaufen dem Kunden irgendeine Pumpe oder einen Kompressor, sondern fragen den Kunden, welches Produkt er denn transportiert und wir finden die passende Lösung.“

Fotos: Mouvex, fh

SCHUBBODENAUFLIEGER • SONDERFAHRZEUGE • SZM/KOMPLETTZÜGE • TANDEMANHÄNGER • CONTAINERCHASSIS • PRITSCHENAUFLIEGER

KNAPEN
TRAILERS

Der Schubbodenvermieter

Mieten Sie nichts von der Stange – unsere Anhänger und Auflieger erfüllen höchste Ansprüche und können individuell für jeden Einsatz angepasst werden.



WIESE

TRAILER RENT GMBH

Auf der Tappenu 15 · 32469 Petershagen · Tel.: (05704) 16 77 69-0
Fax: (05704) 16 77 69-69 · info@wiese-trailer-rent.de · www.wiese-trailer-rent.de